

Fahrtweg - wieviel km und Zeit nehmt ihr auf euch?

Beitrag von „Traci“ vom 21. Mai 2014 17:18

So,

ich nochmal, meine Tastatur spinnt ab und an etwas herum und schluckt Buchstaben daher eben diese etwas lapidare Kurzantwort.

Wollte sagen: Ändert es wirklich etwas, ob die 10 Fahrtstunden als Freizeit oder Arbeitszeit zu rechnen sind? Ich meine in dem Fall nun wahrlich nicht, es bleiben unterm Strich doch 10 nutzlos verbrachte Stunden die Woche, in denen nichts erfüllendes und sinnvolles stattfindet und die damit von der Freizeit im Sinne von "Zeit für Erholung und Hobbies" abgezogen werden müssen, es sei denn du fährst wirklich supergerne Auto, für mich ist es Leerlauf und damit ein dickes zu bedenkendes Minus.

Und ich kann dir tatsächlich jemanden nennen, bei dem die Fahrzeit als Arbeitszeit gerechnet wird, mich 😊 Ich bin teilabgeordnet an diverse Standorte und wechsele am Tag 3 x den Standort, in der Grundschule geht der Unterricht in der Regel nur bis zur 6. Stunde, ich arbeite täglich von der 1. - 6. und habe damit mein Pensum voll, mehr geht schließlich nicht, weil die Kids dann weg sind und die Leerlaufzeiten im Auto werden daher zumindest anteilig von meinen 29 Stunden abgezogen. Ist natürlich ein Sonderfall, der nichts mit der eigentlich Problematik zu tun hat.

Gruß Jenny